



Kapitel 18b

Individueller Jugendaustausch während der Schulzeit am MAR-Gymnasium: Angebote und Abläufe aus Sicht der Schule

1. Grundhaltung

Die Schulleitung unterstützt die Initiative von Jugendlichen, im Rahmen eines Schüler(innen)austausches Erfahrungen in einer anderen Sprachumgebung und Lebenssituation zu erwerben. Wer einen Austausch antritt, muss sich bewusst sein, dass er/sie nicht nur für sich selbst eine besondere Chance erhält. Während der Zeit am neuen Ort ist er/sie auch ein Repräsentant unseres Landes und nicht zuletzt unserer Schule.

Unsere Schulbeteiligten helfen den Rückkehrern/-innen bei der Wiedereingliederung in den Schulbetrieb. Die Verantwortung für den Schulerfolg nach der Rückkehr liegt bei den Schülern/-innen.

2. Ich interessiere mich für einen Jahresaustausch im Ausland. Was ist zu tun?

- Interessierte Schüler/-innen finden Adressen für den Kontakt zu Austauschorganisationen auf der Anschlagwand bei der Mensa. Sie bewerben sich individuell. In der Regel findet im ersten Quartal des Schuljahres ein Informationsabend der Austauschorganisationen statt (siehe Terminplan und Anschläge).
- Beim Ausfüllen der Formulare kann den Interessierten Frau Ch. Kohler behilflich sein. In der Regel benötigen die Austauschwilligen Stempel/Unterschrift eines Schulleitungsmitglieds.
- Erhält ein/e Bewerber/-in die Zusicherung, dass er/sie in das Austauschprogramm aufgenommen wurde, muss der Schüler/die Schülerin mit einer Kopie dieser Zusicherung ein Urlaubsgesuch beim Konrektorat beantragen. Wird dieser Antrag nicht bis zu den Frühlingferien eingereicht, besteht ein erhöhtes Risiko, das er/sie bei seiner/ihrer Rückkehr in die Schweiz auf Grund des kantonalen Klassenbildungsverfahrens nicht an unserem Gymnasium weiterfahren kann.
- Ist das Urlaubsgesuch erteilt und hat die Austauschorganisation eine definitive Zusicherung des Austauschplatzes schriftlich zugestellt, so ist unverzüglich das Konrektorat S II zu informieren.
- Spätestens zwei Wochen vor Antritt des Austauschjahres sind mit dem zuständigen Konrektor (Ch. Keller) die Details der Klasseneinteilung nach der Rückkehr zu besprechen.

In der Regel ist ein Auslandjahr mit dem Austritt aus der Stammklasse und dem Neueintritt in die Nachfolgekategorie auf das neue Schuljahr verbunden. Diese „Rückversetzung“ ist keine Repetition im Sinne der VO BBZ, sondern ein Schulunterbruch. Der Wiedereintritt erfolgt im Promotionsstatus bei Antritt des Austauschjahres. Wer „provisorisch befördert“ wird, tritt im Provisorium wieder ein und muss am Ende des Eintrittssemesters definitiv sein, um einer Repetition zu entgehen. Auch ein Remotionsentscheid gilt weiterhin bei Wiedereintritt.

Empfehlungen während des Auslandjahres

- Jeweils im Januar/Februar werden die Freifächer ausgeschrieben. Wer nach seiner Rückkehr gerne ein bestimmtes Freifach besuchen möchte, sollte sich aus der Ferne per Mail an marcel.humair@sbl.ch wenden, um die entsprechenden Informationen zu erhalten.
- Wir schätzen es, wenn ab und zu ein paar Zeilen per Mail an uns gelangen, die uns zeigen, dass es unseren Auslandsaufenthaltern gut geht.
- Gegen Ende des Austauschjahres erwarten wir eine kurze Meldung, dass sich bezüglich des Wiedereintritts ins Gymnasium nichts geändert hat gegenüber der Planung vor der Abreise. Diese Mitteilung sollte an christoph.keller@sbl.ch erfolgen.

Wieder zurück im Laufental-Thierstein

- Wer vor Beginn der Sommerferien zurückkommt, meldet sich vor Schulschluss bei der Schulleitung zurück. Zu diesem Zeitpunkt sollten die Stundenpläne und andere wichtige Informationen für den Beginn des neuen Schuljahres vorliegen.
- Wer erst während unseren Sommerferien zurück kommt, soll sich telefonisch auf dem Sekretariat erkundigen und einen Termin vereinbaren, an dem Informationen und Material auf dem Sekretariat bezogen werden können.

3. Ich interessiere mich für einen Kurzaustausch im Rahmen der Schulpartnerschaft mit dem Lycée in Porrentruy. Wie gehe ich vor?

Rahmenbedingungen

- Ein Kurzaustausch mit dem Lycée in Porrentruy dauert in der Regel vier Wochen.
- Der Austausch findet normalerweise in der MAR1-Klassenstufe im zweiten Semester des Schuljahres zwischen den Fasnachtsferien und den Frühlingsferien statt. Weitere Möglichkeiten bestehen in der MAR2-Klasse, im ersten Semester, zwischen Herbstferien und Ende November, oder im Anschluss an die Frühlingsferien bis spätestens Mitte Mai im zweiten Semester. Zu einem späteren Zeitpunkt ist kein Austausch mehr möglich.
- Zur Teilnahme am Austauschprogramm mit Porrentruy werden nur Schülerinnen und Schüler mit genügendem Zeugnis zugelassen.
- Wer am Kurzaustauschprogramm teil nimmt, muss den verpassten Unterrichtsstoff in der Stammklasse lückenlos in eigener Verantwortung nacharbeiten.
- Die Französischlehrpersonen informieren Schülerinnen/Schüler und deren Eltern anlässlich des MAR1-Elternabends über das Kurzaustauschprogramm unserer Schule.
- Auf der Homepage des Gymnasiums (www.gymlaufen.ch) findet man unter *was > Fachschaften > Fachschaft Französisch > Schulaustausch Porrentruy* weitere Informationen zu den Rahmenbedingungen des Austausches oder ein Erlebnisbericht von Schülerinnen/Schülern, welche einen Kurzaustausch getätigt haben.

Organisatorisches

- Ansprechperson für Belange des Austausches mit Porrentruy ist Frau Diana Borer-Lorenzo.
- Die Anmeldung sollte mindestens vier Monate vor dem beabsichtigten Termin erfolgen. (November für Termine im März; Januar für Termine im Mai; Juni für Termine im November).

- Um sich anzumelden, drückt man das „formulaire Porrentruy“ auf der Homepage aus (gleiche Stelle wie im letzten Abschnitt beschrieben: *was > Fachschaften > Fachschaft Französisch > Schulaustausch Porrentruy*) und füllt es aus. Das ausgefüllte Formular gibt man mit einem Dispensationsgesuch an das Konrektorat S II (Ch. Keller) ab.
- Nach erteilter Dispensation wird das Formular vom Konrektorat abgestempelt und zur Orientierung an die Französischlehrperson der Klasse weitergeleitet
- Die Französischlehrpersonen geben das Formular zur weiteren Bearbeitung an Frau Borer-Lorenzo weiter.
- Frau Borer-Lorenzo wird mit den Gesuchstellern Kontakt aufnehmen um weitere Details zum Gesuch zu besprechen.

Nach der Rückkehr in die Stammklasse

- geht es darum, den verpassten Stoff so schnell als möglich aufzuarbeiten und sich mit den Lehrpersonen abzusprechen, welche Prüfungen wann nachgeholt werden müssen.
- Um dies zu ermöglichen, sollte man vor Antritt des Kurzaustausches mit seinen Kolleginnen und Kollegen vereinbaren, wer während der Abwesenheit in welchem Fach die durch Lehrpersonen ausgeteilten Unterlagen sammelt.

4. Schulpartnerschaft der Gymnasien Baselland und des Collegio Suizo Santiago de Chile (für Schüler/-innen des SPF Spanisch)

Der Kanton Baselland ist Patronatskanton der Schweizer Schule in Santiago de Chile. Die Gymnasien des Kantons streben eine Austauschpartnerschaft mit dieser Schule an. Federführend auf Schweizer Seite ist das Gymnasium Muttenz. Der Vorteil dieser Form des Austausches liegt darin, dass die CSS eine Maturitätsabteilung hat, welche bezüglich Fächerangebot und Inhalten eine grosse Ähnlichkeit mit unserem Bildungsgang aufweist. Ausserdem dauert der Austausch ein Semester, so dass ein Verbleib in der Stammklasse möglich wird. Dieses Angebot ist nur möglich für Schüler/-innen des Schwerpunktfaches S in der 1. MAR-Klassenstufe, welche nicht im Provisorium sind.

- Der Austausch wird auf einer 1:1 - Basis durchgeführt. Ein/e Schüler/-in aus Chile absolviert das 2. Semester des laufenden Schuljahres der MAR1-Stufe und ist Gast in einer Familie, deren eigener Sohn/Tochter am Austauschprogramm teilnimmt.
- Die eigenen Schüler/-innen werden auf das 1. Semester des nächsten Schuljahres, in der MAR2-Stufe, in Chile sein, im Normalfall als Gast in der Familie ihres chilenischen Gastes.
- Innerhalb unseres Gymnasiums ist Konrektor Ch. Keller der Ansprechpartner für Interessenten/-innen an diesem Austauschprogramm. Er stellt in einer Lektion zu Beginn des MAR1-Jahres dieses Austauschprogramm in den S-Klassen vor.
 - Die CSS hat eine zweisprachig spanisch/deutsch gestaltete Homepage (http://www.css.ch/?mod=mat_doc&tipo=mat_reg), auf der man viele Details zur Schule und den Aktivitäten im und um den Unterricht herum erfährt.